

Inhalt

TITELTHEMA documenta. Geschichte / Kunst / Politik

Lars Bang Larsen und Dorothee Wierling

12 Einführung

Maria Eichhorn im Gespräch mit
Lars Bang Larsen

13 *Das Rose Valland Institut auf der documenta 14*

Julia Friedrich

18 *Moderne ist die beste Medizin*

Bernhard Fulda

24 *documenta 1: Neuanfang durch Kanonisierung?*

Eckhart J. Gillen

30 *Kunst als Einklang mit der universalen Harmonie*

Aya Soika

36 *Emil Nolde im Bundeskanzleramt*

Wolfgang Brauneis

41 *„Gottbegnadete“ in der Bundesrepublik*

Sabine Eckmann

45 *Im Schatten des Kalten Krieges*

Pietro Rigolo

50 *Besser sehen durch documenta?*

Walter Grasskamp

55 *Die Installationsaufnahme als Zeitmaschine*

Farid Rakun im Gespräch mit Julia Voss

60 *Was bringt die documenta 15?*

Regine Falkenberg

64 *Nachhaltig beleuchtet. Kleidung und Textilien aus der Sammlung des Deutschen Historischen Museums*

Harald Welzer im Gespräch mit
Oliver Schweinoch und Gesa Trojan

86 *Die Zukunft bestimmt die Vergangenheit*

Stefan Bresky und Sabine Witt

94 *Vorsicht, Ansteckung?*

Thomas Weißbrich

98 *Tradition verpflichtet. Preußische Grenadiermützen*

Ágnes Heller im Gespräch mit Monika Boll

100 *Das Paradox der Philosophen*

Fritz Backhaus

106 *Vor den Trümmern der europäischen Kultur. Zu Felix Nussbaums *Zerstörung (2)**

110 *Jahrestage*

112 *Impressum und Bildnachweis*

01 Raphael Gross
Editorial

04 Autorinnen und Autoren

06 Lukas Bärfuss
Wahrheit und Wirklichkeit

Autorinnen und Autoren



Fritz Backhaus
ist Abteilungsleiter Sammlungen am Deutschen Historischen Museum.



Lukas Bärfuss
ist Schriftsteller. 2019 wurde er mit dem Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet.



Monika Boll
ist Philosophin, Publizistin und Kuratorin der Ausstellung *Hannah Arendt und das 20. Jahrhundert* im Deutschen Historischen Museum.



Wolfgang Brauneis
ist freischaffender Kunsthistoriker. Im Frühjahr 2021 eröffnet im Deutschen Historischen Museum die von ihm kuratierte Ausstellung *Die „Gottbegnadeten“. Künstler des Nationalsozialismus in den 1950er und 1960er Jahren* (AT).



Stefan Bresky
ist Leiter des Bereichs Bildung und Vermittlung am Deutschen Historischen Museum und der Fachgruppe „Öffentlichkeitsarbeit und Museumspädagogik“ des Landesverbands der Museen zu Berlin e.V.



Sabine Eckmann
ist Direktorin und leitende Kuratorin des Mildred Lane Kemper Art Museum an der Washington University in St. Louis, wo sie auch am Department of Art History and Archaeology lehrt.



Maria Eichhorn
ist Künstlerin und nahm an der *documenta 11* (2002) und der *documenta 14* (2017) teil. Sie lehrt an der Zürcher Hochschule der Künste.



Regine Falkenberg
ist Sammlungsleiterin des Bereichs Alltagskultur am Deutschen Historischen Museum, zu dem auch die umfangreiche Textilsammlung gehört.



Julia Friedrich
ist Kuratorin am Museum Ludwig Köln und leitet die Grafische Sammlung.



Bernhard Fulda
ist Chatong So Fellow und Director of Studies in History am Sidney Sussex College der University of Cambridge.



Eckhart J. Gillen
ist Kunsthistoriker und freier Kurator. Er kuratierte u. a. die Ausstellung *Art of Two Germanys* im LACMA, Los Angeles (zusammen mit Stephanie Barron, 2009), die unter dem Titel *Kunst und Kalter Krieg* später auch im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg und im Deutschen Historischen Museum gezeigt wurde.



Walter Grasskamp
war bis 2016 Ordinarius an der Akademie der Bildenden Künste München. 2016 erschien bei C. H. Beck sein Buch *Das Kunstmuseum. Eine erfolgreiche Fehlkonstruktion*.



Ágnes Heller (†)
war Philosophin und Hannah Arendts Nachfolgerin an der New School for Social Research in New York. Sie starb im Juli 2019.



Lars Bang Larsen
ist Kurator für internationale Kunst am Moderna Museet in Stockholm sowie der Ausstellung zur Geschichte der *documenta*, die 2021 am Deutschen Historischen Museum eröffnet wird.



Farid Rakun
ist Künstler, Architekt und Teil von ruangrupa, dem 2000 in Jakarta gegründeten Kollektiv, das die *documenta 15* (2022) in Kassel kuratiert.



Pietro Rigolo
ist Assistant Curator for Modern and Contemporary Collections am Getty Research Institute in Los Angeles. Er bearbeitete dort u. a. die Harald Szeemann Papers.



Oliver Schweinoch
ist Projektleiter bei LeMO – Lebendiges Museum Online am Deutschen Historischen Museum.



Aya Soika
ist Professorin für Kunstgeschichte am Bard College Berlin. Mit Bernhard Fulda und Christian Ring kuratierte sie zusammen die Ausstellung *Emil Nolde – Eine deutsche Legende. Der Künstler im Nationalsozialismus*.



Gesa Trojan
ist Referentin am Deutschen Historischen Museum und Doktorandin am Center for Metropolitan Studies der TU Berlin.



Julia Voss
ist Kolumnistin der *Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung* und Honorarprofessorin an der Leuphana Universität Lüneburg. Am Deutschen Historischen Museum gehört sie zum Team der Ausstellung zur *documenta*.



Thomas Weißbrich
ist Sammlungsleiter des Bereichs Militaria am Deutschen Historischen Museum. Er hat u. a. zu Preußischen Regimentschefinnen 1806–1919 geforscht.



Harald Welzer
ist Soziologe und Sozialpsychologe. Am Deutschen Historischen Museum kuratiert er zusammen mit Melanie Huchler die Ausstellung *Von Luther zu twitter. Medien und politische Öffentlichkeit*, die im Sommer 2020 eröffnet.



Dorothee Wierling
war bis 2015 Stellvertretende Direktorin der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg. Zusammen mit Lars Bang Larsen und Julia Voss kuratiert sie die Ausstellung *Die politische Geschichte der documenta* (AT), die im Frühjahr 2021 am Deutschen Historischen Museum eröffnet wird.



Sabine Witt
ist Sammlungsleiterin des Bereichs Alltagskultur am Deutschen Historischen Museum, zu dem auch die Medizingeschichte zählt: Im vorliegenden Heft schreibt sie über die sogenannten Pestmasken.